

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) von**

**Philipp Krauslach, Trainer für persönliches Wachstum**

**Elisabet-Boehm-Straße 53f, 31319 Sehnde**

### **1. Anwendungsbereich**

1.1. Die folgenden Grundsätze bilden die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Philipp Krauslach und seinen Kunden und gelten für sämtliche Geschäfte. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind nur dann wirksam, wenn sie seitens unseres Unternehmens ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden. Von diesen AGBs abweichende oder diese ergänzenden Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung der AGB.

### **2. Vertragsgegenstand und Ablauf**

2.1. Philipp Krauslach bietet Coachingveranstaltungen, Seminare und Vorträge an.

Seminare können von maximal 12 Teilnehmern, Vorträge nach individueller Vereinbarung der Teilnehmerzahl zwischen dem Auftraggeber und Philipp Krauslach besucht werden.

Eine höhere Teilnehmeranzahl im Rahmen eines Seminars muss grundsätzlich vorab per E-Mail mit Philipp Krauslach vereinbart werden. Eine genaue Bezeichnung und Auflistung des Leistungsangebotes und des Leistungsumfanges wird von Philipp Krauslach im Rahmen eines individuellen Angebots vor Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

2.2. Der Auftraggeber informiert spätestens 7 Tage vor der Durchführung des Seminars oder Vortrages über die genaue Anzahl der Teilnehmer und stellt eine Namensliste zur Verfügung.

2.3. Aufgrund langfristiger Planung der Seminare behält sich Philipp Krauslach das Recht vor, organisatorisch bedingte Programmänderungen vorzunehmen, z.B. Änderungen von Terminen, Referenten, Ort etc.

### **3. Vertraulichkeit**

3.1. Beide Parteien verpflichten sich, sämtliche Informationen, die im Rahmen der Zusammenarbeit zugänglich gemacht werden, vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung gilt auch über das Ende der Zusammenarbeit hinaus. Das gilt insbesondere auch für elektronisch verarbeitete Informationen und Daten.

3.2. Philipp Krauslach ist berechtigt, die ihm bekannt gewordenen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen im Rahmen des Vertragszwecks zu verarbeiten, zu speichern oder durch Dritte verarbeiten oder speichern zu lassen.

### **4. Zustandekommen des Vertrages**

4.1. Sofern für die jeweiligen Veranstaltung nichts anderes angegeben ist, erfolgt die verbindliche Anmeldung durch Annahme des erstellten Angebotes per E-Mail. Die Buchung ist verbindlich. Der Vertragsabschluss erfolgt somit durch die Angebotsannahme durch den Auftraggeber und die elektronische schriftliche Bestätigung durch Philipp Krauslach.

### **5. Durchführung**

5.1. Sollte eine Veranstaltung durch Ausfall des Trainers durch Krankheit, höhere Gewalt oder sonstige, unvorhersehbare Ereignisse nicht durchgeführt werden, besteht kein Anspruch auf Durchführung, jedoch können Sie zwischen Verschiebung (innerhalb von 12 Monaten) und kostenfreier Stornierung wählen.

5.2. Philipp Krauslach übernimmt keine Erfolgsgarantie für das Erreichen eines beabsichtigten Zieles oder Ergebnisses. Die Umsetzungsverantwortung liegt bei den Teilnehmern.

5.3. Philipp Krauslach stellt in den Seminaren Skripten oder Arbeitsunterlagen („Seminarunterlagen“) zur Verfügung. Diese Seminarunterlagen sind im Teilnahmebetrag nicht enthalten und werden gesondert angeboten.

### **6. Preise**

6.1. Mündlich erhaltene Preisinformationen gelten als unverbindlicher Schätzungsanschlag zur Orientierung unserer Kunden; ein Rechtsanspruch besteht daher nur auf Basis der schriftlich übermittelten Preise. Nebenleistungen wie Übernachtungskosten, Fahrtspesen und dergleichen sind für jeden Einzelfall gesondert in unseren Angeboten ausgewiesen.

## **7. Stornierung, Absagen & Verschiebungen**

### **7.1. Firmen-Seminare und Coachings**

Für Terminabsagen später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verrechnen wir 50 % Stornokosten, später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn 80 % vom jeweiligen Auftragswert. Bei Absage am gleichen Tag fallen 100 % der Kosten an. Sollten für eine sinnvolle Semindurchführung entsprechend der Grundvereinbarung zu wenige Anmeldungen vorliegen, werden wir, sofern auf Teilnehmerseite ein dringendes Bedürfnis vorliegt, gemeinsam mit unseren Kunden über Alternativen (Verkürzung, Verschiebung, individuelles Training) entscheiden. Für Verschiebungen von gebuchten Seminaren oder Coachings später als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verrechnen wir 30 % des jeweiligen Auftragswerts.

### **7.2. Offene Seminare und Ausbildungen**

Die Stornierung der Teilnahme ist bis zu 9 Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Danach kann ein Ersatzteilnehmer genannt werden, falls Sie selbst nicht antreten können. Bereits bezahlte Beträge werden ausschließlich bei Stornierung spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückerstattet.

## **8. Zahlungsmodalitäten & Fälligkeit**

### **8.1. Firmen Seminare**

50 % des Honorars werden bei Auftragserteilung fällig, die restlichen 50 % innerhalb von 7 Tagen nach Leistungserbringung.

### **8.2. Offene Seminare und Ausbildungen**

Der Teilnahmebetrag wird bei Anmeldung fällig. Mit der Überweisung ist Ihr Platz gesichert.

### **8.3. Coachings**

Das Coachinghonorar wird nach dem erbrachten Coaching in Rechnung gestellt. Bei mehrteiligen Coachings wird eine Rechnung bei Auftragserteilung erstellt und vor den Coachings fällig.

8.4. Bei Zahlungsverzug ist Philipp Krauslach berechtigt, Verzugszinsen von 9 % über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank per anno sowie eine Mahngebühr pro außergerichtlicher Mahnung in Höhe von EUR 15,00 zu erheben.

## 9. Veranstaltungsdetails

9.1. Philipp Krauslach wird das Training selbst durchführen.

Wenn im Falle einer Erkrankung oder durch Eintreten höherer Gewalt Philipp Krauslach an der Erfüllung der Vertragspflichten verhindert ist, wird der Auftraggeber unverzüglich informiert und der Veranstalter ist gleichzeitig berechtigt, sich bei der Ausführung des Auftrages anderer Personen zu bedienen.

9.2. Im Rahmen eines Vortrages wird spätestens 7 Tage vor Veranstaltung durch Philipp Krauslach eine Checkliste per Mail an den Auftraggeber zur Verfügung gestellt mit der notwendigen Ausstattung des Seminarraumes oder der Vortragslocation für die erfolgreiche Durchführung des jeweiligen Events.

9.3. Der Teilnehmer im Seminar oder Vortrag verhält sich vertragswidrig, wenn er ungeachtet einer Abmahnung die Veranstaltung nachhaltig stört, oder wenn er sich in erheblichem Maße entgegen den guten Sitten verhält, sodass ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung nicht gewährleistet werden kann. In diesem Fall behält sich der Trainer vor, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen. Philipp Krauslach behält sich vor, die Teilnahmegebühren in Rechnung zu stellen.

9.4. Veranstaltungen und Seminare, gerade solche im sog. Outdoorbereich sind nie ohne Restrisiko. Gegen einen Unfall und Bergung ist jeder Teilnehmer nur im Rahmen seiner eigenen Unfallversicherung versichert.

## 10. Coaching Verständnis

10.1. Coaching ist eine individuelle prozessbedingte Beratungsform zu Unterstützung, Förderung und Entwicklung von Einzelpersonen. Coaching ist immer ein freiwilliger Prozess, der auch vonseiten des Klienten aktiv und selbstverantwortlich unterstützt wird. Das Ziel der gemeinsamen Arbeit zwischen Auftraggeber (Klient) und Coach ist eine Verbesserung der Handlungsfähigkeit durch die Förderung von Selbstreflexion und Wahrnehmung, Bewusstsein und Wertgefühl sowie Verantwortung des Klienten. Entscheiden und handeln müssen die Klienten in ihren beruflichen Situationen selbst. Ein Coach kann lediglich dabei helfen, Entscheidungen und Handlungen der Klienten im Nachhinein oder im Voraus zu reflektieren oder zu „erproben“. Coaching ist keine Psychotherapie - also keine Behandlung psychischer Leiden und Störungen - und kann Psychotherapie nicht ersetzen.

10.2. Rechte und Pflichten des Auftraggebers (Klient): Der Klient ist vor, während und nach dem gesamten Coaching-Prozess für seine Gesundheit selbst verantwortlich.

10.3. Der Auftraggeber ist verantwortlich für die zur Verfügungstellung der notwendigen Coaching-Infrastruktur (z.B.: Besprechungsraum), falls das Coaching nicht in einem gemeinsam abgestimmten Besprechungsbereich stattfindet. Diese Infrastruktur ist unentgeltlich für den Veranstalter.

## **11. Kundenansprache**

11.1. Philipp Krauslach lädt seine Kunden in unregelmäßigen Abständen zu kostenpflichtigen und kostenlosen Veranstaltungen ein und bedient sich dazu des Mediums der elektronischen Post. Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Formen der Kontaktaufnahme mit unseren Kunden in vollständiger Akkordanz mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem UWG, TKG, BDSG und der DSGVO stehen. Kundendaten werden ausschließlich durch den Verkauf von Dienstleistungen oder im Rahmen der Dienstleistungserbringung erworben oder kommen aufgrund eines persönlichen Kontaktes mit einem unserer Trainer zustande.

11.2. Die in unseren Aussendungen dargestellten Informationen stellen eine zusätzliche Informationsquelle für unsere Kunden dar oder dienen der Bewerbung eigener Produkte und Dienstleistungen.

11.3. Für unsere Kunden besteht zu jedem Zeitpunkt die Möglichkeit, den Empfang solcher Nachrichten kostenfrei und problemlos durch eine formlose E-Mail oder durch Klick auf den Abbestellen-Link abzulehnen, wobei in jeder Aussendung auf diese Möglichkeit explizit hingewiesen wird.

## **12. Marketing**

12.1. Durch die Zusammenarbeit mit uns stimmen Sie zu, dass wir Ihr Logo und Ihr Unternehmen auf unserer Website und auf Social Media erwähnen und verwenden dürfen.

12.2. Mit der Anmeldung zu einem Workshop, Ausbildung oder Seminar erteilt der Auftraggeber seine ausdrückliche Zustimmung, dass während des Seminars und in den Seminarräumen von Philipp Krauslach oder benannten Personen Film-, Foto- und Tonaufnahmen gemacht werden dürfen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind.

12.3. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die von ihm gemachten Film-, Foto- und Tonaufnahmen zu Werbezwecken für den Veranstalter in Publikationen entschädigungslos veröffentlicht werden dürfen.

### **13. Urheber- und Nutzungsrechte**

13.1. Soweit Philipp Krauslach Materialien und Unterlagen erstellt, stehen ihm Urheber- und Nutzungsrechte zu. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, diese Unterlagen außerhalb des Trainingszwecks entgeltlich oder unentgeltlich zu verbreiten.

13.2. Die Vertragspartner und Teilnehmer an dem Training dürfen keine Ton- und/oder Video- Mitschnitte des Trainings ohne schriftliche Zustimmung von Philipp Krauslach des jeweils anderen Vertragspartners anfertigen.

13.3. Der Verstoß des Auftraggebers gegen diese Bestimmungen berechtigt Philipp Krauslach zum Rücktritt vom Vertrag und/oder zur Geltendmachung weiterer Ansprüche, insbesondere auf Unterlassung und/oder Schadenersatz.

### **14. Gerichtsstand**

14.1. Es gilt als Gerichtsstand Hannover. Auf die Rechtsbeziehungen zwischen Philipp Krauslach und seinen Kunden ist ausschließlich deutsches Recht anzuwenden.

### **15. Haftung**

15.1. Wir sichern Ihnen eine bestmögliche Aus- und Durchführung aller Übungen zu. Sollten Übungen unser Kompetenzfeld überschreiten, ziehen wir in aller Regel ausgebildete Partner-Unternehmen hinzu, die uns bei Übungen (z.B.: Outdoor) begleiten. In jedem Fall gilt:

Schadenersatzpflicht aus der Teilnahme der auftragsgemäßen Tätigkeiten (Veranstaltung) treffen ausschließlich den Auftraggeber in der Eigenschaft als Veranstalter.

### **16. Online-Kurse**

#### **16.1. Geltungsbereich**

16.1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verkäufe von Online-Kursen, die zwischen Philipp Krauslach und unseren Kunden geschlossen werden.

16.1.2. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

#### **16.2. Vertragsschluss**

16.2.1. Die Präsentation der Kurse auf unserer Website stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine unverbindliche Einladung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden.

16.2.2. Mit der Anmeldung zum Kurs gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Der Vertrag kommt durch unsere Bestätigung der Anmeldung mit den personalisierten Anmeldeinformationen per E-Mail zustande.

### 16.3. Kursgebühren und Zahlungsbedingungen

16.3.1. Die Teilnahmegebühr für den jeweiligen Kurs wird auf unserer Website angegeben und ist sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig.

16.3.2. Der Kunde kann die Zahlung per Überweisung, Kreditkarte oder anderen auf der Website angebotenen Zahlungsmethoden vornehmen. Die gesamte Zahlungsabwicklung übernimmt unser aktueller Zahlungsanbieter.

16.3.3. Bei Zahlungsverzug behalten wir uns vor, den Zugang zum Online-Kurs bis zur vollständigen Begleichung der ausstehenden Beträge zu sperren.

### 16.4. Widerrufsrecht

16.4.1. Verbraucher haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

16.4.2. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

16.4.3. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

16.4.4. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

16.4.5. Das Widerrufsrecht erlischt, sobald der Kunde sich mit seinem einzigartigen Passwort anmeldet und somit auf den Onlinekurs zugreifen kann. (Durch das Anklicken der Checkbox im Verkaufsformular stimmt der Kunde dieser Tatsache zu.)

### 16.5. Kursinhalt und Verfügbarkeit

16.5.1. Der Inhalt der Online-Kurse wird auf unserer Website beschrieben. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen oder Anpassungen des Kursinhalts vorzunehmen, sofern dies erforderlich ist und den Gesamtcharakter des Kurses nicht wesentlich verändert.

16.5.2. Wir gewährleisten eine Verfügbarkeit der Kursmaterialien von 95 % im Jahresmittel. Kurzfristige Unterbrechungen aufgrund von Wartungsarbeiten oder höherer Gewalt sind möglich.

### 16.6. Nutzungsrechte

16.6.1. Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Recht zur Nutzung der bereitgestellten Kursmaterialien für persönliche Zwecke.

16.6.2. Eine Weitergabe der Zugangsdaten oder der Kursmaterialien an Dritte ist untersagt.

16.7. Haftung

16.7.1. Es wird keine Haftung jeglicher Art übernommen.

16.8. Datenschutz

16.8.1. Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten des Kunden zur Vertragsabwicklung und gemäß unserer Datenschutzerklärung.

16.8.2. Der Kunde hat das Recht, Auskunft über die von uns gespeicherten Daten zu erhalten sowie deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung zu verlangen.

16.9. Schlussbestimmungen

16.9.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

16.9.2. Sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichrechtliches Sondervermögen ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz.

16.9.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

## **17. Zuständige Aufsichtsbehörde**

Wenn du glaubst, dass die Verarbeitung deiner Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder deine datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, kannst du dich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Niedersachsen ist dies die Datenschutzbehörde, die du hier kontaktieren kannst:

Landesbeauftragter für Datenschutz: Prinzenstraße 5, 30159 Hannover,  
<https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/>

Sehnde, den 08.08.2024